

von Wulf Wager

# Hoïße Weihnachta



Kennat Sie Vorfreude, sich also von ganzem Herza auf ebbes freua, was im Moment net greifbar isch? Also i kenn des guat. Mir hend em letschta Sommer onser Wohnstub ombaut. Alte Holzdecka ra- ond alte Fußböda rausgrissa, da alte Kachelofa entfernt ond an neua offena Kamin eibaut. Jesus, des war a Sauerei. Do hot's gstaubt, ond laut war's. Mei Frau ond i send domols ama warma Sommerabend uf dr Terrass' gssa ond hend senniert, wie des amol sei

wird, wemmr am Hoiliga Obend den Kaminofa zom erschta Mol a'zendat ond ons an der scheene heimeliga Wärme freiat. Obwohl's in dene Wocha vor Weihnachta scho recht kalt war, hemmr ons die Kaminofapremiere tatsächlich für da Hoiliga Obend ufghoba. I ka ganz schee hart zu mir selber sei.

Bald war's no endlich soweit. Heilger Obend. Es hot zwar draußa 12 Grad ghet, aber des hot ons net drvo abghalta, des lang ersehnte Kaminofaeinweihungsritual abzomhalta. Da Chrischtboom hane scho am Morga gschmückt ghet. Natürlich mit echte Kerza. So a elektrisch's Glomp kommt mir net an da Baum. Rondrom uf de Fenschtersensa han i au no Teelichtle deponiert. Ond dann han i unter de erwartungsfreudige Weihnachtsglanzauga von meira geliebta Frau den Kaminofa 's erschte Mol a'zonda. Nadierlich hemmr au die Lichtla vom Chrischtboom ond dia Teelichtla auf de Simsa azonda. Ond dann hemmer ons gfreit an onserm neia Kaminofa ond am Chrischtboom ond an ons selbr ond überhaupt. I han en wunderbara Glühwein kocht ghet.

Es war a ganz bsondere warme Stimmung. In ons war die Wärme vom Heilga Obend ondrstützt von dem Glühwein, ond om ons rom war die wunderbare Wärme vom nuia Kaminofa, vom Chrischtboom ond von de Teelichtla. Als erschtes han i mein Pullover auszoga ond d' Heizkörper radreht. Au mei Frau hot ihren Schal entfernt. Mir war's ganz warm oms Herz. Weil des Fuierte so schee zom agukka war, han i oifach nomol zwoi Scheiter neikeit ond no nomol ond nomol. Ach war des schee – warm. I han no meine Hausschuah ond meine Socka auszoga ond mei Frau ihr Strompfhos. Zwischadurch han i mol d' Terrassatür aufgmacht, damit en Schuggr frische kühle Luft en onser Weihnachtsstub kommt, han nomol zwoi Glühwein gholt ond ben wieder zu meira Frau uf da Sofa gssa ond han me weiter mit ihra an onserm Kaminfeuer gfreut. Mir hend no a paar Weihnachtslieder mitnander gsonga ond deshalb vorsichtshalber d' Terrassatür wieder zuagmacht. Onser Öfele hot bollert, des war a wahre Pracht. On des hot rausgää-. 's Innathermometer hot schao über femfadreißg Grad azoigt. Als näggschdes warat d' Hosa ibrflissg, weil ons boide a leichtes Rinnsal da Buggl natrialt isch. A halbe Stond später semmr en dr Ondrhos ond em Ondrhemmad uf onserm Sofa gssa ond hend ond emmer no gfreit – ond gschwitzt wie Bronnabutzr. So an warma Hoiliga Obend hemmr no gar nia vrlebt.

A guad's Nuis Johr wünscht

Ihr

Wulf Wager

Alle Kolumna zom nochlesa ondr: [www.woascht.de](http://www.woascht.de) oder em Facebook em Wulf Wager Fanclub.